



SACHSEN-ANHALT

Landesanstalt für
Altlastenfreistellung

Wir suchen Sie!

Für unser hochmotiviertes leistungsfähiges Team suchen wir ab sofort
einen IT-Administrator (m/w/d).

Über uns:

Seit über 20 Jahren sind wir in Sachsen-Anhalt für die Altlastensanierung an großen Industriestandorten verantwortlich. Kern unserer Aufgabe ist die Gestaltung, Koordinierung und Refinanzierung von Sanierungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit Flächeneigentümern und Investoren sowie die altlastenbezogene Entwicklung und Realisierung von Konzepten zur Erreichung der Ziele der Wasserrahmenrichtlinie im Land. Als Bodenschutzbehörde stellen wir in sieben Ökologischen Großprojekten den bodenschutzrechtlichen Vollzug sicher und bewerten Boden- und Grundwasserdaten über ein webbasiertes GIS-System. Unsere Projekte zur Boden-, Grundwasser- und Gewässersanierung steuern und managen wir in fachkompetenten Teams, deren Arbeit durch Ingenieurbüros, Kaufleute und Juristen unterstützt wird. Regelmäßige Besprechungen mit Grundstückseigentümern, freigestellten Investoren, Ingenieurbüros, Behörden und ausführenden Firmen dienen zur Koordinierung und konkreten Umsetzung unserer Projekte. Wir sind eine Anstalt des öffentlichen Rechts mit Sitz in Magdeburg und gehören zum Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt.

Ihre Aufgaben:

- Administration der Client- und Serverinfrastruktur nebst Fachanwendungen: HyperV, Windows 10, Windows Server 2019, MS Exchange sowie Oracle, inkl. Oracle-Apex, WebGIS (Cardo 4 und PostgreSQL/PostGIS), MS Office, DATEV etc. mit Dienstleister-Unterstützung
- Administration der hausinternen E-Akte-Lösung (VIS-Suite)
- Betreuung der vorhandenen Firewall-Infrastruktur, Überwachung der Netzwerksicherheit und Weiterentwicklung der IT-Sicherheit unter Berücksichtigung gängiger Normen und Empfehlungen (ISO 27001, IT-Grundschutz)
- Koordination und Steuerung von externen Providern und Dienstleistern
- Sicherstellung der Umsetzung technisch organisatorischer Maßnahmen (TOMs) in Zusammenarbeit mit dem Datenschutzbeauftragten der LAF
- Mitarbeit bei verschiedenen IT-Projekten einschließlich Dokumentation der Infrastruktur und Prozesse
- Erweiterung und Wartung der technischen Infrastruktur
- Beschaffung von Hard- und Software unter Beachtung des öffentlichen Vergaberechts sowie Mitarbeit bei der Vergabe von IT-Leistungen

Ihr Profil:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Fachinformatiker oder Fachinformatiker Systemintegration, gern auch über eine einschlägige Hochschulausbildung (Bachelor bzw. entsprechender Hochschulabschluss) in (Wirtschafts-) Informatik oder dem Hochschulabschluss entsprechende gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen in dieser Tätigkeit oder eine alternative Ausbildung / Studium mit nachgewiesenen Kenntnissen im ausgeschriebenen Aufgabenbereich
- Einschlägige mehrjährige Berufspraxis mit Erfahrungen in den Bereichen System- und Netzwerkadministration
- Fähigkeit, physikalische und virtuelle IT-Infrastrukturen aufzubauen
- Sehr gute analytische Kenntnisse und die Fähigkeit, die Abbildung von Geschäftsprozessen in IT-Systemen zu verstehen und umzusetzen
- Selbständiges Arbeiten, Belastbarkeit und Stressresistenz, zielorientierte, strukturierte Arbeitsweise
- Sehr gute soziale Kompetenzen, insbesondere Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Sehr gute Deutschkenntnisse

Wir bieten Ihnen:

- Einen unbefristeten Anstellungsvertrag im öffentlichen Dienst
- Eine Vergütung entsprechend den gestellten Anforderungen, gemäß E11 TV-L und den üblichen Leistungen des öffentlichen Dienstes
- Eine Work-Life-Balance durch u.a. flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit und Homeoffice) sowie eine Anstellung in Vollzeit oder Teilzeit (mind. 35 Stunden / Woche)
- Eine schrittweise Einarbeitung in die spezifischen fachlichen Aufgaben
- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem engagierten und kollegialen Team mit vielseitigen und anspruchsvollen Aufgaben
- Viel Raum für Eigeninitiative und selbständiges Handeln
- Unterstützung Ihrer beruflichen Entwicklung durch die Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen
- Ein modernes Einzelbüro mit fußläufiger Nähe zum Hauptbahnhof Magdeburg
- Die Teilnahme am betrieblichen Gesundheitsmanagement und teamorientierten Aktivitäten

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt. Die Landesanstalt fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern und ist deshalb besonders an Bewerbungen von Frauen interessiert.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Beschäftigungsnachweise) senden Sie bitte unter Angabe des möglichen Eintrittstermins bis zum 21.05.2023 ausschließlich per E-Mail an **bewerbung@laf-lsa.de**

Telefonische Rückfragen richten Sie bitte an Frau Anne Riethmüller 0391 74440-40.

Weitere Informationen über die LAF sind unter <https://laf.sachsen-anhalt.de> verfügbar.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

Datenschutzhinweise für Bewerberinnen / Bewerber gemäß Artikel 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren

Die Landesanstalt für Altlastenfreistellung (LAF) möchte Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten erhoben werden, bei wem sie erhoben werden und wofür diese Daten verwendet werden.

Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt, auch an wen Sie sich diesbezüglich wenden können.

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist die LAF.

Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten der LAF richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für die LAF sowie für den dortigen Datenschutzbeauftragten lauten:
Postanschrift: Landesanstalt für Altlastenfreistellung des Landes Sachsen-Anhalt, Maxim-Gorki-Straße 10, 39108 Magdeburg

Behördlicher Datenschutzbeauftragter (gem. Art. 37 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Datenschutzbeauftragter Herr Matthias Kunert, cubeoffice GmbH & Co. KG

Fichtestraße 29a, 39112 Magdeburg

Telefon: +49 391 61128-0

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Bei der Übersendung von Bewerbungsunterlagen per Post oder per E-Mail werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnummern, E-Mail Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen
- Datum der Bewerbung

Bei einer Bewerbung per E-Mail werden auch die mitgesandten Unterlagen gespeichert.

Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen erhoben und verarbeitet.

3. Empfänger

Ihre Daten werden ausschließlich von der LAF verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

4. Dauer der Datenspeicherung

Die Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des konkreten Bewerbungsverfahrens gelöscht. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf und Löschung

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft zu verlangen über die zu Ihnen bei der LAF gespeicherten Daten sowie deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung.

Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.